# Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses "Bildung, Kita und Schule" des Stadtteilbeirats Findorff am 29.05.2018 im Ortsamt West, Waller Heerstraße 99

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr Nr.: XII/3/18

Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

#### Anwesend sind:

Frau Gönül Bredehorst Herr Jan-Thede Domeyer Frau Sybille Klasmann Herr August Kötter Herr Kevin Nagorny Herr Peter Reinkendorf Herr Moritz Sartorius

### Verhindert ist:

Herr Christian Gloede

#### Gäste:

Herr Wolfgang Bulling - Senatorin für Kinder und Bildung Frau Kerstin Lenz - Senatorin für Kinder und Bildung sowie 10 interessierte Bürgerinnen und Bürger

# Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

**TOP 1:** Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

**TOP 2:** Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/2/18 vom 12.04.2018

**TOP 3:** Anwahlzahlen Kita- und Hortbereich

eingeladen: VertreterIn der Senatorin für Kinder und Bildung

**TOP 4:** Nachbereitung der regionalen Planungskonferenz zur

Schulstandortplanung

- Stellungnahme des Beirates

**TOP 5:** Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

**TOP 6:** Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

### TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Die Tagesordnung wird genehmigt.

# TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/2/18 vom 12.04.2018

Das Protokoll wird genehmigt.

#### **TOP 3: Anwahlzahlen Kita- und Hortbereich**

Anhand der in Anlage 1 beiliegenden Präsentation stellt Herr Bulling die Anwahlzahlen für den Kita-Bereich 2018/19 vor. Demnach sind zurzeit und unter der Prämisse, dass alle Eltern ihren Rechtsanspruch nutzen, noch 32 Kinder unter drei Jahren und 24 Kinder über drei Jahren unversorgt. Herr Bulling ist optimistisch, dass sich ein großer Teil der bisher unversorgten Kinder bis zum Beginn des Kindertagesbetreuungsjahres 2018/19 noch unterbringen lässt. Außerdem besteht die Option für Eltern, eine Tagesmutter in Anspruch zu nehmen. Die Bildungsbehörde ist im Kontakt mit diesen Eltern.

Als Ausweichmöglichkeit für Findorffer Kinder gibt es in angrenzenden Stadtteilen neue Kita- und Gruppengründungen, z.B. Kita im Postamt, die um drei Gruppen erweitert wird, Kita am Wall, die im 3. Quartal 2018 neu eröffnet wird, sowie zwei Einrichtungen in der Überseestadt.

- <u>Kita auf der Bezirkssportanlage</u>: voraussichtlich 4 Gruppen, davon 3 Gruppen der Elterninitiativen, falls das Sozialressort die Flüchtlingsunterkunft aufgibt, soll der Bau auf diesem Gelände erfolgen. Ansonsten soll er in der Nähe der Kita Augsburger Straße gebaut werden. Fertigstellung voraussichtlich 2021/2022.
- <u>Kita Dresdener Straße:</u> das noch zu bauende Gebäude ist für 5 Hortgruppen konzipiert, das nach Umstellung der Grundschule Am Weidedamm für den Ganztagsbetrieb genutzt und als Lernhaus bezeichnet werden soll (2025?).
- Hortsituation Grundschule Am Weidedamm: mit dem Schulverein der Grundschule wurde eine unkonventionelle Lösung für das Hortproblem gefunden, die vorsieht, die Hausmeisterwohnung am LIS für ein Hortangebot mit Mittagessen und Betreuung zur Verfügung zu stellen. Unter der Trägerschaft des Schulvereins sollen diejenigen ca. 20 Kinder untergebracht werden, die dort die Schule besuchen, aber keinen Hortplatz erhalten haben. Immobilien Bremen wurde bereits von der Bildungsbehörde beauftragt. Die Fertigstellung ist bis zum neuen Schuljahresbeginn beabsichtigt. Die Schulleiterin berichtet, dass für das neue Angebot drei Stellen geschaffen werden und mit Personen besetzt werden, die im pädagogischen Schulalltag bereits eingesetzt wurden und dadurch feste Stellen erhalten. Der Fachausschuss begrüßt diese Nachrichten sehr und freut sich, dass diese Lösung mit Hilfe des Beirates ermöglicht werden konnte.

In diesem Zusammenhang wird von der Bildungsbehörde bestätigt, dass neue und alte Schulstandorte mit den neuen Zahlen des Statistischen Landesamtes bedacht wurden. Durch die Grundschule in der Überseestadt werden sich die Einzugszuschnitte verändern.

**TOP 4: Nachbereitung der regionalen Planungskonferenz zur Schulstandortplanung** Der Fachausschuss stimmt dem, anlässlich der letzten Sitzung eingebrachten SPD-Entwurf inklusive neuem Passus (in Rot) einstimmig zu (Anlage 2).

# **TOP 5: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten**

• Ferienfahrt Jugendzentrum Findorff, Unterstützung durch Globalmittel:

Folgenden Verfahrensabweichungen wird zugestimmt:

- Behandlung im Fachausschuss "Bildung" (und nicht im FA "Soziales").
- Behandlung des Antrages im Fachausschuss (und nicht im Beirat).

Der Fachausschuss beschließt einstimmig, dem Jugendzentrum € 1.000,00 für die Ferienfahrt zur Verfügung zu stellen.

• OS Findorff, Dependance Nürnberger Straße, Schulerweiterung durch Klassencontainer, verkürztes Verfahren:

Der Schulleiter der Oberschule Findorff berichtet darüber, dass die Umzugspläne abgesprochen sind. Er erfolgt in den Herbstferien. Bis dahin erfolgen Notlösungen, die bereits geplant sind. Der Fachausschuss stimmt den Maßnahmen einstimmig zu und empfiehlt dem Fachausschuss "Bau" diese ebenfalls zu geben (per Umlaufverfahren).

 Kanalbaustelle Findorffstraße/derzeitige Vollsperrung. Es liegen Beschwerden betr. der negativen Auswirkungen auf das Wohnquartier vor: Verwiesen in den FA "Bau" (12.06.).

### **TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes**

Mitteilungen des Amtes liegen nicht vor.

### Verschiedenes:

 Grundschule Admiralstraße – Phase Null: die Beiratssprecherin berichtet kurz über die nächsten Schritte. Demnach wird die dritte Veranstaltung am 06.06.2018 um 15 Uhr stattfinden. Die Ergebnisse werden im Herbst veröffentlicht.

| Vorsitz/Protokoll: | Sprecherin:     |
|--------------------|-----------------|
| - U. Pala -        | - S. Klasmann – |
| Anlagen            |                 |